

Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom
14.03.2019

7.35.06 Nr. 1
Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang
„Psychologie“

Sechzehnter Beschluss zur Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“ des Fachbereichs 10 – Psychologie und Sportwissenschaft – der Justus-Liebig-Universität Gießen

Aufgrund von § 44 Abs. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2009 hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 06 – Psychologie und Sportwissenschaft – am 19.12.2018 die nachstehenden Änderungen beschlossen:

Art. 1 Änderungen

Die Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“ vom 03.09.2007, zuletzt geändert durch Beschluss vom 07.02.2018, wird wie folgt geändert:

- 1. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung erfolgt im Inhaltsverzeichnis folgende Änderungen (Anpassung von Modultiteln):**

Code	Bezeichnung	Semester
PSY-BA-WPM-07 A ^b	Pädagogischen Psychologie A	5.
PSY-BA-WPM-07 B ^b	Pädagogische Psychologie B	6.
PSY-BA-WPM-11 A	Einführung in die Programmierung mit Matlab A	5.
PSY-BA-WPM-11 B	Einführung in die Programmierung mit Matlab B	6.
PSY-BA-WPM-13 A	Spezielle Themen der Psychologie A	5.
PSY-BA-WPM-13 B	Spezielle Themen der Psychologie B	6.

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“	14.03.2019	7.35.06 Nr. 1
--	------------	---------------

2. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung wird das Modul PSY-BA-PM 14 Experimentelles Praktikum wie folgt geändert:

PSY-BA-PM-14		Experimentelles Praktikum		3. + 4. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung		Experimentelles Praktikum			
Engl. Modulbezeichnung		Experimental Psychology Laboratory Course			
Modulcode		PSY-BA-PM-14			
FB / Fach / Institut		FB 06 / Psychologie / Allgemeine Psychologie			
Verwendet im Studiengang / Semester		Bachelor Psychologie / 3.+ 4 Semester			
Modulverantwortliche/r		Professur für Allgemeine Psychologie			
Teilnahmevoraussetzungen		Abschluss des Moduls Statistik II			
Kompetenzziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten				
	<ul style="list-style-type: none"> zur Erhebung experimenteller Daten mit zugehöriger inhaltlicher Vor- und Nachbereitung zur Anwendung statistischer Verfahren auf selbst erhobene Daten zur Darstellung der Ergebnisse in einem Vortrag. zum Erstellen eines wissenschaftlichen Experimentalberichtes zu klassischen Untersuchungen der Experimentalpsychologie. 				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Experimente zur Wahrnehmungs- und Kognitionspsychologie Angeleitetes und selbstständiges Experimentieren statistische Auswertung eigener Experimente Präsentation und Experimentalbericht 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Praktikum			
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	360 Stunden = 12 CP			
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Experimentelles Praktikum Bericht I	A2 Experimentelles Praktikum Bericht II	Versuchspersonenstunden	
	Aa Präsenzstunden	30	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60		
	B Selbstgestaltete Arbeit	60	45		
	C Modulabschlussprüfung	A3 Klausur 45			
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige Teilnahme			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	A1 + A2: Versuchsberichte (8-12), A3: 90-minütige Klausur			
	Form der Ausgleichsprüfung	Wird das Modul nicht bestanden, werden als Ausgleichsprüfung die nicht bestandene Teilprüfung als Klausur oder mündliche Prüfung durchgeführt. (Klausur, 45-90 Minuten, mündl. Prüfung 15-30 Minuten)			
	Form der Wiederholungsprüfung	Ist das Modul auch nach der Ausgleichsprüfung nicht bestanden, wird eine 30-45-minütige mündliche Wiederholungsprüfung über alle Modulinhalte durchgeführt.			
	Bildung der Modulnote	A1 und A2: je 20% (arithmetisches Mittel der Noten der Versuchsberichte) A3: 60% (Klausur)			
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Dauer: 2 Semester	WiSe: A1 SoSe: A2		
Aufnahmekapazität					
Unterrichtssprache		Deutsch oder Englisch			
Hinweise		Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP			

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“	14.03.2019	7.35.06 Nr. 1
--	------------	---------------

3. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung wird das Modul PSY-BA-WPM 7A wie folgt geändert

PSY-BA-WPM-07 A		Pädagogische Psychologie A	5. Sem.	4 CP
Modulbezeichnung		Pädagogische Psychologie A		
Engl. Modulbezeichnung		Educational Psychology A		
Modulcode		PSY-BA-WPM-07 A		
FB / Fach / Institut		FB 06 Psychologie und Sportwissenschaft		
Verwendet im Studiengang / Semester		Bachelor Psychologie / 5. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Pädagogische Psychologie		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss des Moduls PSY-BA-PM-12 Pädagogische Psychologie		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb vertiefender und anwendungsorientierter Kenntnisse über spezielle Themenfelder der Pädagogischen Psychologie • Wissen über und Verständnis von Theorien und aktuellen Forschungsergebnissen der Pädagogischen Psychologie 			
Modulinhalte	Spezielle Themenfelder der Pädagogischen Psychologie, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Verhaltensstörungen: Diagnostik und Intervention im Kontext von Unterricht und Erziehung • Motivationale und emotionale Determinanten von Lernverhalten und Leistung • Psychologische Aspekte von Weiterbildung und Training • Instructional Design / Lernen mit digitalen Medien 			
Lehrveranstaltungsform(en)		Seminar 100 %		
Prüfungsform		modulabschließend		
Workload in Stunden	Insgesamt	120 Stunden = 4 CP		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar		
	Aa Präsenzstunden	30		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30		
	C Modulabschlussprüfung	15		
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	keine		
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Klausur (45-90 Min.) oder mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder Präsentation mit Ausarbeitung, oder regelmäßige Kurz-Testate (max. 4 kurze schriftl. Tests zum Lehrstoff)		
	Ausgleichsprüfung			
	Form der Wiederholungsprüfung	Wiederholung der entsprechenden Prüfungsleistung oder mündlich Prüfung (15-30 Min.)		
	Bildung der Modulnote	100% Prüfungsleistung		
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Dauer: 1 Semester	WiSe	
Aufnahmekapazität	30			
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch			
Hinweise	Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP			

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“	14.03.2019	7.35.06 Nr. 1
--	------------	---------------

4. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung wird das Modul PSY-BA-WPM 7B wie folgt geändert

PSY-BA-WPM-07 B	Pädagogische Psychologie B	6. Sem.	4 CP
Modulbezeichnung	Pädagogische Psychologie B		
Engl. Modulbezeichnung	Educational Psychology B		
Modulcode	PSY-BA-WPM-07 B		
FB / Fach / Institut	FB 06 Psychologie und Sportwissenschaft		
Verwendet im Studiengang / Semester	Bachelor Psychologie / 6. Semester		
Modulverantwortliche/r	Professur für Pädagogische Psychologie		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls PSY-BA-WPM-07 A		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb vertiefender und anwendungsorientierter Kenntnisse über spezielle Themenfelder der Pädagogischen Psychologie • Wissen über und Verständnis von Theorien und aktuellen Forschungsergebnissen der Pädagogischen Psychologie 		
Modulinhalte	Spezielle Themenfelder der Pädagogischen Psychologie, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Verhaltensstörungen: Diagnostik und Intervention im Kontext von Unterricht und Erziehung • Motivationale und emotionale Determinanten von Lernverhalten und Leistung • Psychologische Aspekte von Weiterbildung und Training • Instructional Design / Lernen mit digitalen Medien 		
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar 100 %		
Prüfungsform	modulabschließend		
Workload in Stunden	Insgesamt	120 Stunden = 4 CP	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar	
	Aa Präsenzstunden	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	
	B Selbstgestaltete Arbeit	30	
	C Modulabschlussprüfung	15	
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	keine	
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Klausur (45-90 Min.) oder mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder Präsentation mit Ausarbeitung, oder regelmäßige Kurz-Testate (max. 4 kurze schriftl. Tests zum Lehrstoff)	
	Ausgleichsprüfung		
	Form der Wiederholungsprüfung	Wiederholung der entsprechenden Prüfungsleistung oder mündlich Prüfung (15-30 Min.)	
	Bildung der Modulnote	100% Prüfungsleistung	
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Dauer: 1 Semester	SoSe
Aufnahmekapazität	30		
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch		
Hinweise	Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP		

5. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung werden folgende Module gestrichen:

PSY-BA-WPM 11 A und B Motivationale und emotionale Determinanten von Lernverhalten und Leistung

PSY-BA-WPM 13 A und B Motivation, Emotion und Handeln: Theorien, Methoden, Anwendungen

PSY-BA-WPM 14 A und B Psychologische Aspekte von Weiterbildung und Training

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“	14.03.2019	7.35.06 Nr. 1
--	------------	---------------

6. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung werden die Module PSY-BA 11 A und B „Einführung in die Programmierung mit Matlab“ neu eingeführt:

PSY-BA-WPM-11 A	Einführung in die Programmierung mit Matlab A		5. Sem.	4 CP
Modulbezeichnung	Einführung in die Programmierung mit Matlab A			
Engl. Modulbezeichnung	Introduction to Matlab programming A			
Modulcode	PSY-BA-WPM-11 A			
FB / Fach / Institut	FB 06 Psychologie und Sportwissenschaft			
Verwendet im Studiengang / Semester	Bachelor Psychologie / 5. Semester			
Modulverantwortliche/r	Dozenten der Allgemeinen Psychologie			
Teilnahmevoraussetzungen	keine			
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Kenntnissen über grundlegende Konzepte der Programmierung in Matlab - Erwerb von Kenntnissen über den Umgang mit Arrays, Matrizen und Funktionen zur Erstellung von Grafiken - Erlernen der Grundlagen von Kontrollstrukturen und Fehlerbereinigung - Erlernen der Programmierung von psychologischen Experimenten 			
Modulinhalte	<p>Theorie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Konzepte der Programmierung - Einführung in die Matlab-Umgebung - Einführung in grundlegende Funktionen in Matlab - Überführen von experimentellen Designs in Programm-Code <p>Anwendung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praktische Übungen der theoretischen Konzepte - Einführung in die Psychtoolbox 			
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar 100 %			
Prüfungsform	modulabschließend			
Workload in Stunden	Insgesamt	120 Stunden = 4 CP		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar		
	Aa Präsenzstunden	30		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30		
	C Modulabschlussprüfung	15		
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	keine		
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Klausur (45-90 Min.) oder mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder Präsentation mit Ausarbeitung oder regelmäßige Kurz-Testate (max. 4 kurze schriftl. Tests zum Lehrstoff)		
	Ausgleichsprüfung			
	Form der Wiederholungsprüfung	Wiederholung der entsprechenden Prüfungsleistung oder mündliche Prüfung (15-30 Min.)		
	Bildung der Modulnote	100% Prüfungsleistung		
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Dauer: 1 Semester	WiSe	
Aufnahmekapazität	30			
Unterrichtssprache	Englisch			
Hinweise	Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP			

PSY-BA-WPM-11 B	Einführung in die Programmierung mit Matlab B	6. Sem.	4 CP
Modulbezeichnung	Einführung in die Programmierung mit Matlab B		
Engl. Modulbezeichnung	Introduction to Matlab programming B		
Modulcode	PSY-BA-WPM-11 B		
FB / Fach / Institut	FB 06 Psychologie und Sportwissenschaft		
Verwendet im Studiengang / Semester	Bachelor Psychologie / 6. Semester		
Modulverantwortliche/r	Dozenten der Allgemeinen Psychologie		
Teilnahmevoraussetzungen	keine		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Kenntnissen über grundlegende Konzepte der Programmierung in Matlab - Erwerb von Kenntnissen über den Umgang mit Arrays, Matrizen und Funktionen zur Erstellung von Grafiken - Erlernen der Grundlagen von Kontrollstrukturen und Fehlerbereinigung - Erlernen der Programmierung von psychologischen Experimenten 		
Modulinhalte	<p>Theorie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Konzepte der Programmierung - Einführung in die Matlab-Umgebung - Einführung in grundlegende Funktionen in Matlab - Überführen von experimentellen Designs in Programm-Code <p>Anwendung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praktische Übungen der theoretischen Konzepte - Einführung in die Psychtoolbox 		
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar 100 %		
Prüfungsform	modulabschlussend		
Workload in Stunden	Insgesamt	120 Stunden = 4 CP	
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Seminar	
	Aa Präsenzstunden	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	
	B Selbstgestaltete Arbeit	60	
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	keine	
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Klausur (45-90 Min.) oder mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder Präsentation mit Ausarbeitung oder regelmäßige Kurz-Testate (max. 4 kurze schriftl. Tests zum Lehrstoff)	
	Ausgleichsprüfung		
	Form der Wiederholungsprüfung	Wiederholung der entsprechenden Prüfungsleistung oder mündliche Prüfung (15-30 Min.)	
	Bildung der Modulnote	100% Prüfungsleistung	
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Dauer: 1 Semester	SoSe
Aufnahmekapazität	30		
Unterrichtssprache	Englisch		
Hinweise	Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP		

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“	14.03.2019	7.35.06 Nr. 1
--	------------	---------------

7. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung werden die Module PSY-BA-13 A und B „Spezielle Themen der Psychologie“ neu eingeführt:

PSY-BA-WPM-13 A		Spezielle Themen der Psychologie A		5. Sem.	4 CP
Modulbezeichnung		Spezielle Themen der Psychologie A			
Engl. Modulbezeichnung		Special topics in Psychology A			
Modulcode		PSY-BA-WPM-13 A			
FB / Fach / Institut		FB 06 Psychologie und Sportwissenschaft			
Verwendet im Studiengang / Semester		Bachelor Psychologie / 5. Semester			
Modulverantwortliche/r		Professur für Psychologie			
Teilnahmevoraussetzungen		keine			
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Aneignung vertiefter Kenntnisse über ein Fach der Psychologie • Erlernen von Methoden und Erwerb wichtiger Erkenntnisse über ein Fach der Psychologie • Anwendung des Wissens über Forschungsergebnisse und Methoden eines Fachs auf ausgewählte Fragestellungen (Handlungskompetenz) 				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Themen eines Fachs der Psychologie 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Seminar 100 %			
Prüfungsform		modulabschlussend			
Workload in Stunden	Insgesamt	120 Stunden = 4 CP			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar			
	Aa Präsenzstunden	30			
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45			
	B Selbstgestaltete Arbeit	30			
	C Modulabschlussprüfung	15			
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	keine			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Klausur (45-90 Min.) oder mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder Präsentation mit Ausarbeitung oder regelmäßige Kurz-Testate (max. 4 kurze schriftl. Tests zum Lehrstoff)			
	Ausgleichsprüfung				
	Form der Wiederholungsprüfung	Wiederholung der entsprechenden Prüfungsleistung oder mündliche Prüfung (15-30 Min.)			
	Bildung der Modulnote	100% Prüfungsleistung			
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Moduldauer: 1 Semester		WiSe	
Aufnahmekapazität		30			
Unterrichtssprache		Deutsch oder Englisch			
Hinweise		Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP			

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“	14.03.2019	7.35.06 Nr. 1
--	------------	---------------

PSY-BA-WPM-13 B	Spezielle Themen der Psychologie B		6. Sem.	4 CP
Modulbezeichnung	Special topics in Psychology B			
Engl. Modulbezeichnung	Motivation, Emotion, and Action: Theories, Methods, and Applications B			
Modulcode	PSY-BA-WPM 13 B			
FB / Fach / Institut	FB 06 Psychologie und Sportwissenschaft			
Verwendet im Studiengang / Semester	Bachelor Psychologie / 6. Semester			
Modulverantwortliche/r	Professur für Psychologie			
Teilnahmevoraussetzungen	keine			
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Aneignung vertiefter Kenntnisse über ein Fach der Psychologie • Erlernen von Methoden und Erwerb wichtiger Erkenntnisse über ein Fach der Psychologie • Anwendung des Wissens über Forschungsergebnisse und Methoden eines Fachs auf ausgewählte Fragestellungen (Handlungskompetenz) 			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Themen eines Fachs der Psychologie 			
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar 100 %			
Prüfungsform	modulabschließend			
Workload in Stunden	Insgesamt	120 Stunden = 4 CP		
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Seminar		
	Aa Präsenzstunden	30		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30		
	C Modulabschlussprüfung	15		
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	keine		
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Klausur (45-90 Min.) oder mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder Präsentation mit Ausarbeitung oder regelmäßige Kurz-Testate (max. 4 kurze schriftl. Tests zum Lehrstoff)		
	Ausgleichsprüfung			
	Form der Wiederholungsprüfung	Wiederholung der entsprechenden Prüfungsleistung oder mündliche Prüfung (15-30 Min.)		
	Bildung der Modulnote	100% Prüfungsleistung		
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Moduldauer: 1 Semester	SoSe	
Aufnahmekapazität	30			
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch			
Hinweise	Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP			

8. § 24 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen wird wie folgt neu gefasst:

„Diese Ordnung in der Fassung des 16. Änderungsbeschlusses gilt ab Wintersemester 2019/2020. Bis dahin gelten die bisherigen Bestimmungen fort.“

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“	14.03.2019	7.35.06 Nr. 1
--	------------	---------------

Art. 2
Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Der neue Wortlaut der geänderten Ordnung wird in den Mitteilungen der Universität Gießen bekannt gemacht.

Gießen, den 19.02.2019
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee
Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen